



Fischzentrum mit Preisschild

SFV-Präsidentenkonferenz: Update zum Stand

Der Stiftungsrat Fischzentrum Schweiz hat an der SFV-Präsidentenkonferenz erstmals über die Kosten des Jahrhundert-Projekts informiert: 23 Millionen Franken.

Markus Meyer hatte an der Präsidentenkonferenz auf Schloss Burgdorf eine Doppelrolle. Einerseits begrüsste er als Präsident der Stiftung Schloss Burgdorf die Kantonalverbände an dieser historischen Stätte. Andererseits informierte er als Stiftungsratspräsident des Fischzentrums Schweiz. Er bekraftigte: «Wir sind nach wie vor von der Vision einer Vogelwarte für die Fische überzeugt.»



Das geplante Fischzentrum Schweiz soll sich an ein breites Publikum wenden, wie diese CAD-Bilder des Projekts zeigen.

Mehr Habitate dank tiefer Kolke

Unter dem Titel «Strukturierungsmassnahmen im Wasserbau» konnte David Bittner an der Präsidentenkonferenz eine bemerkenswerte Dokumentation vorstellen – sozusagen ein Praxisbuch für mehr «grünen Wasserbau». Oder anders gesagt: Ein «Fischer schaffen Lebensraum» im Grossformat! Zielgruppen der Dokumentation sind vorwiegend Planerinnen und Planer sowie Baufirmen. Nicht aus bösem Willen, sondern mangels Wissens haben sie bei der ökologischen Ausgestaltung der Wasserbauprojekte Defizite. Im Sinne des «Grünen Wasserbaus» erhalten sie mit dieser Dokumentation eine stark praxisorientierte Hilfe. 40 Projektblätter zu abgeschlossenen Themen liefern ihnen für die tägliche Arbeit Unterstützung. Die Fischerei hat maximales Interesse daran, dass diese Dokumentation in der Bauwirtschaft ankommt. Dahinter stecken die Kernanliegen einer Verbesserung der Habitatvielfalt, der Fischunterstände, von mehr Totholz und – generell gesehen – eine bessere Verknüpfung von tieferen Kolken als Rückzugshabitat mit tiefen Kolken.

Bi



Die Kantonalverbände wurden an der SFV-Präsidentenkonferenz auf Schluss Burgdorf von Markus Meyer, Präsident der Schloss-Trägerschaft begrüßt.

Im Fokus werde der Fisch stehen, aber nicht nur auf die Fischerei beschränkt. «Damit das Fischzentrum breite Kreise anspricht, muss es um alle Themen im Zusammenhang mit dem Fisch gehen: Gewässer, Naturschutz, Klima, Biodiversität, aber auch Politik, Bildung, Forschung und Kultur.

Bereits vieles aufgegelist

Seit der Präsentation des Siegerprojekts Anfang September 2024 ist hinter den Kulissen intensiv gearbeitet worden. Dazu gab Projektleiter Adrian Aeschlimann ein Update:

- Stiftungsrat personell erweitert
- Siegerprojekt von Felippi Wyssen, ZMIK, Westpol, Basel konkretisiert
- Szenografie aufgegelist
- Betriebskonzept weiterentwickelt
- Finanzplanung erstellt

Rund 23 Millionen Franken

Zu den Kosten liess die Stiftung an der Präsidentenkonferenz die Katze aus dem Sack: Der Bau samt Innenausstattung, Ausstellung, Aquarium, Kursküche, Schulungs- und Sitzungsräumen, Cafeteria, Umgebungsgestaltung mit Teichlandschaft und Zugangsstegen wird rund 23 Millionen Franken kosten. Adrian Aeschlimann räumte ein, dass dies ein stolzer Preis ist und die

Stiftung und die Fischerei vor grosse Herausforderungen stellt. Gleichzeitig ordnet er den Preis ein: «Auf den ersten Blick scheint dies ein hoher Preis für die Holzbauten am Moossee zu sein. Gemessen an den Anforderungen an ein Fischzentrum, das für die breite Bevölkerung attraktiv sein und ein nationales Zentrum darstellen soll, sind aber die Kosten realistisch geschätzt.»

Geldbeschaffung im Fokus

Die grosse Herausforderung wird nun die Finanzbeschaffung sein. Deshalb ist mit Pierre Kilchör ein erfahrener Fundraiser in einem Teilzeitpensum angestellt worden. Diesen Schritt konnte das Fischzentrum Schweiz nur dank der Unterstützung durch den 111er Club und des SFV gehen. Konkret ist Kilchör mit 50 Prozent für das Fischzentrum Schweiz und mit 10 Prozent für die Projekte des SFV als Fundraiser tätig. «Wir werden wie bisher, ausserhalb der Fischerei bei Unternehmungen, Stiftungen und öffentlichen Körperschaften Geld sammeln», sagte Aeschlimann, aber: «Wir setzen nach wie vor auf die Fischereiorganisationen.» Die Stiftung betrachtet es als ehrenwert und zukunftsorientiert, wenn Vereine oder Verbände in das Fischzentrum investieren. Das kann auch in Form eines zinslosen Darlehens sein, vor allem für Organisationen mit einer guten Kapitalbasis.

Kurt Bischof

ZANDER
SANDRE
LUCIOPERCA

CHF 16.50

CHF 20.50



Für Wissbegierige

Das Plakat «Die Fische der Schweiz» eignet sich hervorragend als Geschenk für junge Fischerinnen und Fischer – doch auch bewährte Petri-Jünger entdecken neue Arten. Dekorativ ist das Plakat mit dem Zander als Fisch des Jahres über 2025 hinaus. Im Shop finden sich eine ganze Reihe von weiteren Plakaten.

Weihnachtsgeschenke für Fischerinnen und Fischer

Ideen aus dem Shop und dem SFV



6 Flaschen
CHF 100.-

Der Tessiner Merlot zum Fisch des Jahres 2024 (Marmorata) zum Aktionspreis mit 15% Rabatt.

Das heisst: Ein Karton mit sechs Flaschen kostet nur noch CHF 100.– statt wie bisher CHF 117.– Es handelt sich um einen «Il Mattirolo – Ticino DOC Bianco di Merlot» aus dem Mendrisiotto.



Für den Genuss

Auf den Festtisch einer Fischerfamilie oder von Gewässerfans macht er sich bestens: der Wein zum Fisch der Jahre 2024 und 2025. Die Etikette ist schön, der Inhalt wunderbar und mit jeder Flasche fliessen jeweils ein Franken an die SFV-Projekte «Fischer machen Schule» und «Fischer schaffen Lebensraum».



6 Flaschen
CHF 126.50

Der **Souvignier gris** vom Zürichseeufer zum Fisch des Jahres 2025 (Zander).

Der Tropfen aus der Weinkellerei Kümin ist eine zunehmend gefragte pilz- und schädlingsresistente Sorte, die es den Winzern ermöglicht ihre Reben auf umweltschonende Weise zu kultivieren und in den Weinbergen wertvolle Lebensräume zu schaffen. Erhältlich in Kisten mit sechs 7,5 dl-Flaschen zum Preis von 126.50 Franken.



CHF 53.90

Für Outdoor

Gut gekleidet am Wasser. Dafür empfiehlt sich eines der Polo-Shirts in verschiedenen Farbtönen und Schnitten. Qualitätsware zwischen CHF 37.70 und CHF 53.90

Für die Praxis

Das in zweiter Auflage erschienene Handbuch zur SFV-Kampagne «Fischer schaffen Lebensraum» beschreibt sehr praxisnah die Möglichkeiten zur Gewässeraufwertung mit einfachen Massnahmen. Ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk inklusive Neujahrsvorsätzen für die Umsetzung.



CHF 27.-



CHF 100.-

Für Gewässerfans

Warum einem begeisterten Fischer oder einem Fan der Gewässer und der Natur nicht eine Einzelmitgliedschaft beim Schweizerischen Fischerei-Verband schenken? Der Jahresbeitrag kostet 100 Franken und ist mehr als ein Gutschein. Die oder der Beschenkte kommt in den Genuss von interessanten Informationen des SFV und wird zu Anlässen wie dem Fish Day eingeladen.

Bi



SFV-News

Der Schweizerische Fischerei-Verband ist an vielen Fronten aktiv: in der Politik, in der Öffentlichkeitsarbeit, mit tollen Projekten und spannenden Veranstaltungen. Wer laufend informiert sein will, ist mit dem SFV-Newsletter bestens bedient. Gezielt, ein bis maximal zwei Mal im Monat, wird der Newsletter kostenlos zugesellt; Anmeldung via QR-Code, Interessant ist auch immer ein Besuch auf der Website www.sfv-fsp.ch. Hier finden sich nicht nur die News, sondern auch Erläuterungen zu den relevanten Themen und den aktuellen Projekten.

Bi

Schweizerischer Fischerei-Verband
Fédération Suisse de Pêche
Federaziun Svizra da Pestga
Federazione Svizzera di Pesca



Termine

07./08.02.2026
Schweizer Sportfischermesse
Spreitenbach

02.05.2026
DV SFV
Raum St Gallen

29.08.2026
Jungfischermeisterschaft
Bremgarten AG

26.09.2026
Catch & Clean Day
Ganze Schweiz

Impressum

Schweizerischer Fischerei-Verband
Wankdorffeldstrasse 102, 3000 Bern
Redaktion/Produktion: Kurt Bischof
kurt.bischof@sfv-fsp.ch
Telefon 041 914 70 10
www.sfv-fsp.ch